

Sicherheitsdatenblatt

Gemäß Verordnung (EC) No 1907/2006

TASKI Sani 4 in 1 Plus Spray

Überarbeitet am: 2022-09-20 Version: 01.2

ABSCHNITT 1: Bezeichnung des Stoffs bzw. des Gemischs und des Unternehmens

1.1 Produktidentifikator

Handelsname: TASKI Sani 4 in 1 Plus Spray

UFI: 9UN3-W0TE-R004-T25A

1.2 Relevante identifizierte Verwendungen des Stoffes oder Gemisches und Verwendungen, von denen abgeraten wird

Produktverwendung:WC- und Badezimmerreiniger.
Oberflächen-Desinfektionsmittel.

Entkalker.

Geruchskontrolle - Nachhaltige Wirkung (harte Oberfläche).

Nur für gewerbliche Anwendung.

Verwendungen, von denen abgeraten Andere Anwendungen als die genannten sind nicht zu empfehlen.

wird:

SWED - Sektorspezifische Belastung von Arbeitnehmern:

AISE_SWED_PW_11_1 AISE_SWED_PW_19_1

1.3 Einzelheiten zum Lieferanten, der das Sicherheitsdatenblatt bereitstellt

Diversey Europe Operations BV, Maarssenbroeksedijk 2, 3542DN Utrecht, The Netherlands

Auskunftgebender Bereich

Diversey Deutschland GmbH & Co. oHG

Mallaustr. 50-56, D-68219 Mannheim, Tel: 0621 - 8757-0

Auskunftgebender Bereich: Abteilung Verbraucherschutz, Produktsicherheit und Regulatory, Tel: 0621 - 87 57-0

E-mail: vpr.de@diversey.com

1.4 Notrufnummer

Ärztlichen Rat einholen (wenn möglich, Etikett oder Sicherheitsdatenblatt vorzeigen)

24h Notfallauskunft: Für medizinische Auskünfte:

Giftnotruf Berlin Tel: 030 - 306 867 00

Für technische Auskünfte bei Produkthavarien:

24h Notfallauskunft der BASF Werksfeuerwehr,

Tel: 0621- 60 4 33 33

ABSCHNITT 2: Mögliche Gefahren

2.1 Einstufung des Stoffes oder Gemisches

Nicht eingestuft

2.2 Kennzeichnungselemente

Gefahrenhinweise:

EUH210 - Sicherheitsdatenblatt auf Anfrage erhältlich.

2.3 Sonstige Gefahren

Keine weiteren Gefahren bekannt.

ABSCHNITT 3: Zusammensetzung/Angaben zu Bestandteilen

3.2 Mischung

Das Produkt enthält keine als gefährlich eingestufte Stoffe in Konzentrationen, die zur Einstufung berücksichtigt werden müssten.

Inhaltsstoffe	EG-Nr	CAS-Nr	REACH Nummer	Kennzeichnung	Hinweis e	Gewichtspro zent
I-(+)-Milchsaeure	201-196-2	79-33-4	[6]	Skin Corr. 1C (H314)		0.1-1
()			""	Eve Dam. 1 (H318)		

[6] Ausnahme: Biozidprodukten. Siehe Artikel 15(2) der Verordnung (EG) Nr. 1907/2006...

ABSCHNITT 4: Erste-Hilfe-Maßnahmen

4.1 Beschreibung der Erste-Hilfe-Maßnahmen

Einatmen: Bei Unwohlsein ärztlichen Rat einholen oder ärztliche Hilfe hinzuziehen.

Haut mit reichlich sanft fließendem, lauwarmem Wasser waschen. Bei Hautreizung: Ärztlichen Rat

einholen oder ärztliche Hilfe hinzuziehen.

Augenkontakt: Einige Minuten lang behutsam mit Wasser ausspülen. Bei anhaltender Reizung medizinischen Rat

einholen.

Verschlucken: Mund ausspülen. Sofort ein Glas Wasser trinken. Nie einer ohnmächtigen Person etwas durch den

Mund einflößen. Bei Unwohlsein ärztlichen Rat einholen oder ärztliche Hilfe hinzuziehen.

Eigenschutz des Ersthelfers: Beachten Sie die persönliche Schutzausrüstung gemäß Unterpunkt 8.2.

4.2 Wichtigste akute und verzögerte Symptome und Wirkungen

Einatmen:

Hautkontakt:

Augenkontakt:

Verschlucken:

Keine Effekte oder Symptome bei normalem Gebrauch.

4.3 Hinweise auf notwendige ärztliche Soforthilfe oder Spezialbehandlung

Keine Informationen zu klinischen Tests und medizinische Überwachung verfügbar. Spezifische toxikologische Informationen über die Substanz, wenn verfügbar, sind in Abschnitt 11 zu finden.

ABSCHNITT 5: Maßnahmen zur Brandbekämpfung

5.1 Löschmedien

Kohlendioxid. Löschpulver. Wassersprühstrahl. Bekämpfung größerer Feuer mit Wassersprühstrahl oder mit alkoholbeständigem Schaum.

5.2 Besondere von dem Stoff oder der Mischung ausgehenden Gefahren

Keine besonderen Gefahren bekannt.

5.3 Anweisung für die Feuerwehr

Wie bei jedem Feuer, Verwendung eines umluftunabhängigen Atemschutzgerätes, geeigneter Schutzkleidung einschließlich Handschuhe und Gesichts-/ Augenschutz.

ABSCHNITT 6: Maßnahmen bei unbeabsichtigter Freisetzung

6.1 Verfahren zu persönlichen Vorsichtsmassnahmen, Schutzausrüstung und Notfällen

Keine speziellen Maßnahmen erforderlich.

6.2 Umweltmassnahmen

Mit reichlich Wasser verdünnen. Nicht in Entwässerungssystem, Oberflächen- oder Grundwasser gelangen lassen.

6.3 Methoden und Material zur Aufnahme und Reinigung

Große Mengen ausgetretener Flüssigkeit eindämmen. Aufnahme mit flüssigkeitsbindendem Material (Sand, Diatomit, Universalbinder, Sägemehl). Verschüttete Materialien nicht wieder zurück in den Originalbehälter geben. In geeigneten, geschlossenen Behältern sammeln und zur Entsorgung bringen.

6.4 Bezug auf andere Abschnitte

Für Persönliche Schutzausrüstung siehe Abschnitt 8.2. Für Entsorgungshinweise siehe Abschnitt 13.

ABSCHNITT 7: Handhabung und Lagerung

7.1 Schutzmaßnahmen zur sicheren Handhabung

Massnahmen zur Verhinderung von Feuer und Explosionen

Keine besonderen Vorsichtsmaßnahmen erforderlich.

Massnahmen erfoderlich zum Schutz der Umwelt

Informationen zu Umweltschutzmaßnahmen, siehe Unterpunkt 8.2.

Hinweise zur generellen Arbeitsplatzhygiene

Die beim Umgang mit Chemikalien üblichen Vorsichtsmaßnahmen sind zu beachten. Nicht mit anderen Produkten mischen, es sei denn es wird von Diversev empfohlen.

7.2 Bedingungen zur sicheren Lagerung unter Berücksichtigung von Unverträglichkeiten

Lagerung gemäß örtlicher und nationaler Vorschriften. In einem geschlossenen Behälter aufbewahren. Nur in Originalverpackung aufbewahren. Nicht gefrieren lassen.

Zu vermeidende Bedingungen siehe Unterpunkt 10.4. Für unverträgliche Materialien siehe Unterpunkt 10.5.

7.3 Spezifische Endanwendung(en)

Keine spezifische Anweisungen für den Endverbrauch verfügbar.

ABSCHNITT 8: Begrenzung und Überwachung der Exposition/Persönliche Schutzausrüstungen

8.1 Zu überwachende Parameter

Bestandteile mit arbeitsplatzbezogenen, zu überwachenden Grenzwerten

Grenzwerte Luft, sofern verfügbar:

Biologische Grenzwerte, wenn verfügbar:

Empfohlene Überwachungsverfahren, falls verfügbar:

Zusätzliche Grenzwerte für die Exposition unter den Bedingungen der Verwendung, falls verfügbar:

DNEL/DMEL and PNEC Werte

Exposition am Menschen

DNEL/DMEL oraler Exposition - Verbraucher (mg/kg bw)

DNLL/DMLL draier Exposition - Verbraucher (mg/kg bw)				
Inhaltsstoffe	Kurzfristig - lokale Wirkung	Kurzfristig - systemische Wirkung	Langfristig - lokale Wirkung	Langfristig - systemische Wirkung
I-(+)-Milchsaeure	-	35.4	-	=

DNEL/DMEL Beeinträchtigung der Haut - Arbeiter

DNLL/DMLL beeintrachtigung der Haut - Arbeiter				
Inhaltsstoffe	Kurzfristig - lokale Wirkung	Kurzfristig - systemische Wirkung	Langfristig - lokale Wirkung	Langfristig - systemische Wirkung
		(mg/kg KG)	· ·	(mg/kg KG)
I-(+)-Milchsaeure	-	-	=	-

DNEL/DMEL Beeinträchtigung der Haut - Verbraucher

DNEL/DIVIEL Beentrachtigung der Haut - Verbraucher				
Inhaltsstoffe	Kurzfristig - lokale Kurzfristig - Langfristig - lokale Wirkung systemische Wirkung Wirkung sy		Langfristig - systemische Wirkung	
		(mg/kg KG)		(mg/kg KG)
I-(+)-Milchsaeure	Keine Daten verfügbar.	-	Keine Daten verfügbar.	-

DNEL/DMEL Inhalation - Arbeiter (mg/m³)

Inhaltsstoffe	Kurzfristig - lokale Wirkung	Kurzfristig - systemische Wirkung	Langfristig - lokale Wirkung	Langfristig - systemische Wirkung
I-(+)-Milchsaeure	-	-	-	-

DNEL/DMEL Inhalation - Verbraucher (mg/m³)

DIVEL/DIVILE IIIIIalation	verbradener (mg/m)				
	Inhaltsstoffe	Kurzfristig - lokale Wirkung	Kurzfristig - systemische Wirkung	Langfristig - lokale Wirkung	Langfristig - systemische Wirkung
I-	(+)-Milchsaeure	-	=	-	=

Umweltexposition

Umweltexposition - PNEC

Inhaltsstoffe	Oberflächenwasser, Süßwasser (mg/l)	Oberflächenwasser, Salzwasser (mg/l)	intermittierend (mg/l)	Kläranlage (mg/l)
I-(+)-Milchsaeure	1.3	-	-	10

Umweltexposition - PNEC, Fortsetzung

entrettexpectation interpretation				
Inhaltsstoffe	Sediment, Süßwasser		Erdreich (mg/kg)	Luft (mg/m³)
	(mg/kg)	(mg/kg)		
I-(+)-Milchsaeure	-	-	-	-

8.2 Begrenzung und Überwachung der Exposition

Die folgenden Informationen gelten für die Anwendungen, die in Unterabschnitt 1.2 des Sicherheitsdatenblattes angegeben sind. Falls vorhanden, entnehmen Sie bitte dem Produktinformationsblatt die Anweisungen für die Anwendung und Handhabung. Für diesen Bereich werden normale Nutzungsbedingungen angenommen.

Empfohlene Sicherheitsmaßnahmen für den Umgang mit dem unverdünnten Produkt:

Angemessene technische Kontrollen: Für guten Standard einer allgemeinen Belüftung sorgen. Stellen Sie sicher, dass das Schaumgerät

keine lungengängigen Partikeln erzeugt.

Angemessene organisatorische Keine besonderen Anforderungen unter normalen Anwendungsbedingungen.

Kontrolle:

REACH-Anwendungsszenarien für das unverdünnte Produkt:

N.E.	ACH-Anwendungsszenanen für das unverdunnte Frodukt.				
	SWFD - Sektorspezifische	LCS	PROC	Dauer (Min.)	FRC

	Belastung von Arbeitnehmern				
Schaumsprühen	AISE_SWED_PW_11_1	PW	PROC 11	60	ERC8a
Sprühpistolenanwendung					
Manuelle Anwendung	AISE SWED PW 19 1	PW	PROC 19	480	ERC8a

Persönliche Schutzausrüstung

Schutzbrille normalerweise nicht erforderlich. Allerdings wird ihr Einsatz empfohlen, in Fällen in Augen-/Gesichtsschutz:

denen bei der Handhabung des Produktes Spritzer auftreten (EN 166).

Handschutz: Keine besonderen Anforderungen unter normalen Anwendungsbedingungen. Körperschutz: Keine besonderen Anforderungen unter normalen Anwendungsbedingungen. Sprühflaschenanwendung: Keine besonderen Anforderungen unter normalen Atemschutz:

Anwendungsbedingungen. Die technischen Maßnahmen sind anzuwenden, um die maximale

Arbeitsplatzkonzentrationen einzuhalten, sofern verfügbar.

Überwachung der Umweltexposition: Keine besonderen Anforderungen unter normalen Anwendungsbedingungen.

ABSCHNITT 9: Physikalische und chemische Eigenschaften

9.1 Angaben zu den grundlegenden physikalischen und chemischen Eigenschaften

Die Information in diesem Abschnitt bezieht sich auf das Produkt, es sei denn es wird spezifisch darauf hingewiesen, dass es sich um Stoffdaten handelt.

Methode / Bemerkung

Aggregatzustand: Flüssigkeit Farbe: Klar , Hell , Rot Rosa Geruch: Produktspezifisch Geruchsschwelle: Nicht zutreffend

Schmelzpunkt/Gefrierpunkt (°C) Nicht bestimmt

Siedebeginn und Siedebereich (°C) Nicht bestimmt

N.A.

Siehe Stoffdaten.

Stoffdaten, Siedepunkt

Inhaltsstoffe	Wert (°C)	Methode	Atmosphärischer Druck (hPa)
I-(+)-Milchsaeure	110-130	Keine Methode angegeben	1013

Methode / Bemerkung

Entzündbarkeit (fest, gasförmig): Nicht anwendbar auf Flüssigkeiten.

Entzündbarkeit (flüssig): Nicht entzündlich.

Flammpunkt (°C): > 100 °C Unterhaltung der Verbrennung: Das Produkt unterhält nicht die Verbrennung (UN Handbuch der Tests und Kriterien, Abschnitt 32, L.2)

Beweiskraft der Daten Beweiskraft der Daten

Untere und obere Explosions-/Entzündbarkeitsgrenze (%): Nicht bestimmt

Stoffdaten, Entzündlichkeit oder Explosionsgrenzen, falls vorhanden:

Methode / Bemerkung

Selbstentzündungstemperatur: Nicht bestimmt

Zersetzungstemperatur: Nicht zutreffend.

pH-Wert: > 2 (Pur)

Viskosität, kinematisch: Nicht bestimmt

ISO 4316

Löslicheit in / Mischbarkeit mit Wasser: Vollständig mischbar

Stoffdaten, Löslichkeit in Wasser

Dampfdruck: See substance data.

Inhaltsstoffe	Wert (g/l)	Methode	Temperatur (°C)
I-(+)-Milchsaeure	Löslich		

Stoffdaten, Verteilungskoeffizient n-Octanol/Wasser (log Kow): siehe Unterabschnitt 12.3

Methode / Bemerkung

Siehe Stoffdaten.

Stoffdaten Dampfdruck

Storidateri, Darripidruck			
Inhaltsstoffe	Wert (Pa)	Methode	Temperatur (°C)
I-(+)-Milchsaeure	8.13	Keine Methode angegeben	25

Methode / Bemerkung

Relative Dichte: ≈ 0.99 (20 °C) OECD 109 (EU A.3)

Relative Dampfdichte: -. Nicht relevant für die Einstufung dieses Produktes.

Partikeleigenschaften: Keine Daten verfügbar. Nicht anwendbar auf Flüssigkeiten.

9.2 Weitere Informationen

Metallkorrosiv: Nicht korrosiv.

9.2.1 Angaben über physikalische Gefahrenklassen

Explosionsgefahr: Nicht explosiv. Dämpfe können mit Luft explosionsfähige N.A

Gemische bilden.

Brandfördernde Eigenschaften: Nicht brandfördernd. Nicht brandförderend, basierend auf den

Stoffeigenschaften. Beweiskraft der Daten

9.2.2 Sonstige sicherheitstechnische Kenngrößen

Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.

ABSCHNITT 10: Stabilität und Reaktivität

10.1 Reaktivität

Keine Reaktionsgefahren unter normalen Lagerbedingungen und Nutzungsbedingungen bekannt.

10.2 Chemische Stabilität

Stabil unter normalen Lagerbedingungen und Nutzungsbedingungen.

10.3 Möglichkeit gefährlicher Reaktionen

Keine gefährlichen Reaktionen bei vorschriftsmäßiger Lagerung und Handhabung bekannt.

10.4 Zu vermeidende Bedingungen

Keine Zersetzung bei bestimmungsgemäßer Verwendung.

10.5 Unverträgliche Materialien

Unter normalen Verwendungsbedingungen keine bekannt.

10.6 Gefährliche Zersetzungsprodukte

Keine bekannt unter normalen Lager und Gebrauchsbedingungen.

ABSCHNITT 11: Toxikologische Angaben

11.1 Information zu toxikologischen Effekten

Daten der Mischung:.

Zutreffende berechnete ATE(s):

ATE - Oral (mg/kg) >2000

Stoffdaten, wo relevant und verfügbar, sind unten angefügt:.

Akute Toxizität

Akuter oraler Toxizita

Inhaltsstoffe	Endpunkt	Wert (mg/kg)	Art:	Methode	Exposition szeit (h)	ATE (mg/kg)
I-(+)-Milchsaeure	LD 50	3543	Ratte	Keine Methode angegeben		Nicht bestimmt

Akuter dermaler Toxizität

 Akutel delilialer Toxizitat						
Inhaltsstoffe	Endpunkt	Wert	Art:	Methode	Exposition	
		(mg/kg)			szeit (h)	(mg/kg)
I-(+)-Milchsaeure	LD 50	> 2000	Kaninchen	EPA OPP 81-2		Nicht bestimmt

Akute Inhalationstoxizität

	Inhaltsstoffe	Endpunkt	Wert	Art:	Methode	Exposition
ı			(mg/l)			szeit (h)
ſ	I-(+)-Milchsaeure	LC 50	(Nebel) > 7.94	Ratte	OECD 403 (EU B.2)	4

Akute Inhalationstoxizität, Fortsetzung

Inhaltsstoffe	ATE - Einatmen, Staub (mg/l)	ATE - Einatmen, Nebel (mg/l)	ATE - Einatmen, Dämpf (mg/l)	ATE - Einatmen, Gas (mg/l)
I-(+)-Milchsaeure	Nicht bestimmt	Nicht bestimmt	Nicht bestimmt	Nicht bestimmt

Reiz- und Ätzwirkung

Hautreizung und Atzwirkung					
	Inhaltsstoffe	Ergebnis	Art:	Methode	Expositionszeit (h)
	I-(+)-Milchsaeure	Reizend		OECD 404 (EU B.4)	

Augenreiz-/ und -ätzwirkung

ragonioiz / and atzwirtang				
Inhaltsstoffe	Ergebnis	Art:	Methode	Expositionszeit (h)
I-(+)-Milchsaeure	Schwerer Schaden		Keine Methode	
			angegeben	

Reiz-/ und Ätzwirkung auf die Atemwege

Troiz / dria / tizmirkang dar die / troinwege				
Inhaltsstoffe	Ergebnis	Art:	Methode	Expositionszeit (h)
I-(+)-Milchsaeure	Keine Daten			
	verfügbar			

Sensibilisierung Sensibilisierung bei Hautkontakt

Contribution and 2011 lauthoritain				
Inhaltsstoffe	Ergebnis	Art:	Methode	Expositionszeit (h)
I-(+)-Milchsaeure	Nicht	Meerschweinch	Keine Methode	
	sensibilisierend	en	angegeben	

Sensibilisierung durch Einatmen

Conditional of Condition				
Inhaltsstoffe	Ergebnis	Art:	Methode	Expositionszeit (h)
I-(+)-Milchsaeure	Keine Daten			
	verfügbar		[1

CMR (Carcinogenität; Mutagenität; Reproduktionstoxizität) Mutagenität

	Inhaltsstoffe	Ergebnis (in-vitro)	Methode (in-vitro)	Ergebisse (in-vivo)	Methode (in-vitro)
ĺ	I-(+)-Milchsaeure	Keine Daten verfügbar		Kein Hinweis auf Gentoxizität	

Karzinogenität

Inhaltsstoffe	Effekt
I-(+)-Milchsaeure	Keine Daten verfügbar.

Fortpflanzungsgefährdende Wirkung

Inhaltsstoffe	Endpunkt	Spezifischer Effekt	Wert (mg/kg bw/d)	Die Art	Methode	Expositionsz eit	Bemerkungen und andere berichtete Effekte
I-(+)-Milchsaeure			Keine Daten verfügbar				Keine bekannten bedeutende Effekte oder kritische Gefahren

Toxizität bei wiederholter Aufnahme

Subakute oder subchronische orale Toxizität

Inhaltsstoffe	Endpunkt	Wert (mg/kg bw/d)	Art:	 Exposition szeit (Tage)	
I-(+)-Milchsaeure		Keine Daten verfügbar			_

subchronische dermale Toxizität

Inhaltsstoffe	Endpunkt	Wert (mg/kg bw/d)	Art:	 Exposition szeit (Tage)	Spezifische Effekte und betroffene Organe
I-(+)-Milchsaeure		Keine Daten			
		verfügbar			

subchronische Inhalationstoxizität

CADOTH OTHOGRA HITICIANI CHOKENAL						
Inhaltsstoffe	Endpunkt	Wert	Art:	Methode	Exposition	Spezifische Effekte und
		(mg/kg bw/d)			szeit (Tage)	betroffene Organe
I-(+)-Milchsaeure		Keine Daten				
		verfüghar			l I	

Chronische Toxizität

Inhaltsstoffe	Exposition spfad		Wert (mg/kg bw/d)	Art:	 Exposition szeit (Tage)		Bemerkung
I-(+)-Milchsaeure		NOAEL	Keine Daten verfügbar			_	

STOT - einmalige Exposition

Inhaltsstoffe	Betroffenes/betroffene Organ€
I-(+)-Milchsaeure	Nicht zutreffend

STOT - wiederholte Exposition

Inhaltsstoffe	Betroffenes/betroffene Organ
I-(+)-Milchsaeure	Nicht zutreffend

Aspiratiosgefahr

Stoffe mit einer Aspirationsgefahr (H304), wenn vorhanden, sind in Abschnitt 3 aufgelistet.

Potenzielle gesundheitsschädigende Effekte und Symptome

Produktbezogene Effekte und Symptome, falls vorhanden, sind in Unterabschnitt 4.2 beschrieben.

11.2 Angaben über sonstige Gefahren

11.2.1 Endokrinschädliche Eigenschaften

Endokrinschädliche Eigenschaften - Humandaten, sofern verfügbar:

11.2.2 Weitere Informationen

Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.

ABSCHNITT 12: Umweltbezogene Angaben

12.1 Toxizität

Keine Daten für die Mischung verfügbar.

Stoffdaten, wo relevant und verfügbar, sind unten angefügt:

Aquatische Kurzzeittoxizität

Aquatische Kurzzeittoxizität - Fisch

Inhaltsstoffe	Endpunkt	Wert (mg/l)	Art	Methode	Dauer der Einwirkung (h)
I-(+)-Milchsaeure	LC 50	130	Oncorhynchus	Methode nicht bekannt	96
			mykiss		

Aquatische Kurzzeittoxizität - Krustentiere

Inhaltsstoffe	Endpunkt	Wert (mg/l)	Art	Methode	Dauer der Einwirkung (h)
I-(+)-Milchsaeure	EC 50	130	Daphnia magna Straus	Methode nicht bekannt	48

Aquatische Kurzzeittoxizität - Algen

Inhaltsstoffe	Endpunkt.	Wert (mg/l)	Art	Methode	Dauer der Einwirkung (h)
I-(+)-Milchsaeure	EC 50	> 2800	Pseudokirchner	Methode nicht bekannt	72
			iella		
			subcapitata		

Aquatische Kurzzeittoxizität - Meerestiere

Inhaltsstoffe	Endpunkt	Wert (mg/l)	Art	Methode	Dauer der Einwirkung (Tage)
l-(+)-Milchsaeure		Keine Daten verfügbar.			

Auswirkungen auf Kläranlagen - Toxizität für Bakterien

Inhaltsstoffe	Endpunkt	Wert	Inoculum	Methode	Dauer der
		(mg/l)			Einwirkung
I-(+)-Milchsaeure	EC 50	> 100	Aktivschlamm	Methode nicht bekannt	3 Stunde(n)

Aquatische Langzeittoxizität Aquatische Langzeittoxizität - Fisch

Inhaltsstoffe Wert Dauer der Beobachtete Auswirkungen Endpunkt Art Methode Einwirkung (mg/l) I-(+)-Milchsaeure LOEC Methode nicht 2.18 Nicht 90 Tag(e) bekannt spezifiziert

Aquatische Langzeittoxizität - Krustentiere							
ſ	Inhaltsstoffe	Endpunkt	Wert	Art	Methode	Dauer der	Beobachtete Auswirkungen

	(mg/l)		Einwirkung	
I-(+)-Milchsaeure	Keine Daten			
	verfügbar.			

Aquatische Toxizität zu anderen aquatischen benthischen Organismen, einschließlich sedimentbewohnender Organismen, falls vorhanden:

Inhaltsstoffe	Endpunkt	Wert	Art	Methode	Zeit der	Beobachtete Auswirkungen
		(mg/kg dw			Aussetzun	
		sediment)			g (Tage)	
I-(+)-Milchsaeure		Keine Daten			-	
		verfügbar.				

Terrestrische Toxizität

Terrestrische Toxizität - Regenwürmer, sofern vorhanden:

Terrestrische Toxizität - Pflanzen, sofern vorhanden:

Terrestrische Toxizität - Vögel, sofern vorhanden:

Terrestrische Toxizität - Nutzinsekten, sofern vorhanden:

Terrestrische Toxizität - Bodenbakterien, sofern vorhanden:

12.2 Persistenz und Abbaubarkeit

Abiotischer Abbau

Abiotische Abbaubarkeit - Photoabbau in der Luft, sofern vorhanden:

Abiotische Abbaubarkeit - Hydrolyse, falls vorhanden:

Abiotische Abbaubarkeit - andere Prozesse, sofern vorhanden:

Biologischer Abbau

Leichte biologische Abbaubarkeit - aeroben Bedingungen

Inhaltsstoffe	Inoculum	Analytische Methode	DT 50	Methode	Auswertung
I-(+)-Milchsaeure	Aktivschlamm, aerob		> 60%		Leicht biologisch abbaubar, ohne 10 Tage Fenster

Leichte biologische Abbaubarkeit - anaerobe und marinen Bedingungen, falls vorhanden:

Abbau in relevanten Umweltbereichen, falls vorhanden:

12.3 Bioakkumulatives Potential

Verteilungskoeffizient n-Octanol/Wasser (log Kow)

Inhaltsstoffe	Wert	Methode	Auswertung	Bemerkung
I-(+)-Milchsaeure	-0.72	Methode nicht bekannt	Nicht relevant, keine	
			Bioakkumulation	

Biokonzentrationsfaktor (BCF)

biokonzentrationsiaktor (bor)							
	Inhaltsstoffe	Wert	Spezies	Methode	Auswertung	Bemerkung	
	I-(+)-Milchsaeure	Keine Daten					
		verfügbar.					

12.4 Mobilität im Boden

Adsorption / Desorption zu Boden oder Sediment

 Ausorption / Desorption zu Boden oder Sediment					
Inhaltsstoffe	Adsorptionskoeff	Desorptionskoeff	Methode	Boden-/Sediment	Auswertung
	izient	izient		-Тур	
	Log Koc	Log Koc(des)			
I-(+)-Milchsaeure	Keine Daten				Geringes Potential für die
	verfügbar.				Adsorption am Boden

12.5 Ergebnisse der PBT-und vPvB-Beurteilung

Stoffe, die die Kriterien für PBT / vPvB erfüllen, falls vorhanden, sind in Abschnitt 3 aufgeführt.

12.6 Endokrinschädliche Eigenschaften

Endokrinschädliche Eigenschaften - Auswirkungen auf die Umwelt, sofern verfügbar:

12.7 Andere schädliche Wirkungen

Keine anderen schädlichen Wirkungen bekannt.

ABSCHNITT 13: Hinweise zur Entsorgung

13.1 Abfallbehandlungsverfahren

Abfälle von Restmengen / Der konzentrierte Inhalt oder die verschmutzte Verpackung müssen durch einen zugelassenen ungebrauchten Produkten: Entsorger oder in Übereinstimmung mit der Betriebszulassung entsorgt werden. Ableitung in das

Entsorger oder in Obereinstimmung mit der Betriebszulassung entsorgt werden. Abieltung in das Abwasser ist nicht zulässig. Das gereinigte Verpackungsmaterial ist zur Energiegewinnung oder in

Übereinstimmung mit den örtlichen Vorschriften zur Wiederverwertung geeignet.

Europäischer Abfallkatalog: 20 01 30 - Reinigungsmittel, außer denen in 20 01 29 aufgeführten.

Leere Verpackung

Empfehlung: Entsorgung unter Beachtung nationaler oder lokaler Vorschriften.

Geeignete Reinigungsmittel: Wasser, wenn notwendig mit Reinigungsmittel.

ABSCHNITT 14: Angaben zum Transport

Landtransport (ADR/RID), Seeschiffstransport (IMDG), Lufttransport (ICAO-TI / IATA-DGR)

14.1 UN-Nummer: Kein Gefahrgut

14.2 UN-Versandbezeichnung Kein Gefahrgut 14.3 Transportklasse(n): Kein Gefahrgut 14.4 Verpackungsgruppe: Kein Gefahrgut 14.5 Umweltgefahren: Kein Gefahrgut

14.6 Besondere Vorsichtsmaßnahmen für den Verwender: Kein Gefahrgut

14.7 Transport in Großmengen gemäß Annex II von MARPOL und IBC Code: Kein Gefahrgut

ABSCHNITT 15: Rechtsvorschriften

15.1 Vorschriften zu Sicherheit, Gesundheits- und Umweltschutz/ spezifische Rechtsvorschriften für den Stoff oder das Gemisch

EU-Verordnungen:

- Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 REACH
- Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 CLP
- Verordnung (EG) Nr. 648/2004 über Detergenzien
 Verordnung (EU) No 528/2012 zu Biozidprodukten
- Stoffe, die gemäß den Kriterien der Delegierten Verordnung (EU) 2017/2100 der Kommission oder der Verordnung (EU) 2018/605 der Kommission endokrinschädigende bzw. endokrinschädliche Eigenschaften aufweisen
- Übereinkommen bezüglich der Internationalen Beförderung gefährlicher Güter auf der Straße (ADR)
- Gefahrgutvorschriften für die Internationale Seeschifffahrt (IMDG)

Genehmigungen oder Einschränkungen (Verordnung (EC) Nr. 1907/2006, Tiel VII bzw. Titel VIII): Nicht zutreffend.

Inhaltsstoffe nach EC Detergenzienverordnung 648/2004

Duftstoffe

Seveso - Einstufung: Nicht eingestuft

Klassifizierung nach Betriebssicherheitsverordnung (BetrSichV): -

Lagerklasse gemäß TRGS 510: Lagerklasse 12: Nichtbrennbare Flüssigkeiten

Wassergefährdungsklasse: nicht wassergefährdend (Selbsteinstufung nach Anlage 1 § 5.2 AwSV).

15.2 Stoffsicherheitsbeurteilung

Eine Stoffsicherheitsbeurteilung wurde für die Mischung nicht durchgeführt

ABSCHNITT 16: Sonstige Angaben

Die Angaben stützen sich auf den heutigen Stand unserer Kenntnisse. Sie sollen unsere Produkte im Hinblick auf Sicherheitserfordernisse beschreiben und haben nicht die Bedeutung, bestimmte Eigenschaften zuzusichern. Insbesondere wird hierdurch ein vertragliches Verhältnis nicht begründet.

SDB-Code: MS1003795 **Version:** 01.2 **Überarbeitet am:** 2022-09-20

Grund der Überarbeitung:

Form gemäss Änderung 2020/878, Anhang II der Verordnung (EC) No. 1907/2006, Dieses Datenblatt enthält Änderungen zur vorherigen Version in dem/den Abschnitt(en):, 9

Einstufungsverfahren

Die Einstufung der Mischung basiert generell auf der Berechnungsmethode unter Verwendung von Stoffdaten gemäss Verordnung (EC) No

- H314 Verursacht schwere Verätzungen der Haut und schwere Augenschäden.
- H318 Verursacht schwere Augenschäden.

- Abkürzungen und Akronyme:

 AISE Internationale Vereinigung der Hersteller von Seifen & Waschmitteln

 ATE Schätzung der akuten Toxizität

 DNEL Derived No Effect Level.

 EC50 effektive Konzentration, 50%

- ERC Umweltfreisetzungskategorien
 EUH CLP spezifischer Gefahrenhinweis
 LC50 letale Konzentration, 50%
 LCS Lebenszyklusstadium

- LD50 letale Dosis, 50%
- NOAEL Dosis ohne beobachtbare schädliche Wirkung
- NOEL Dosis ohne beobachtbare Wirkung
- OECD Organisation für wirtschaftliche Zusammenarbeit und Entwicklung

- PBT Persistant, Bioaccumulative and Toxic.

 PNEC Predicted No Effect Concentration.

 PROC Verfahrenskategorien

 REACH number REACH Registrierungsnummer, ohne spezifischen Herstellerteil

 vPvB very Persistent very bioaccumulative

Ende des Sicherheitsdatenblatts